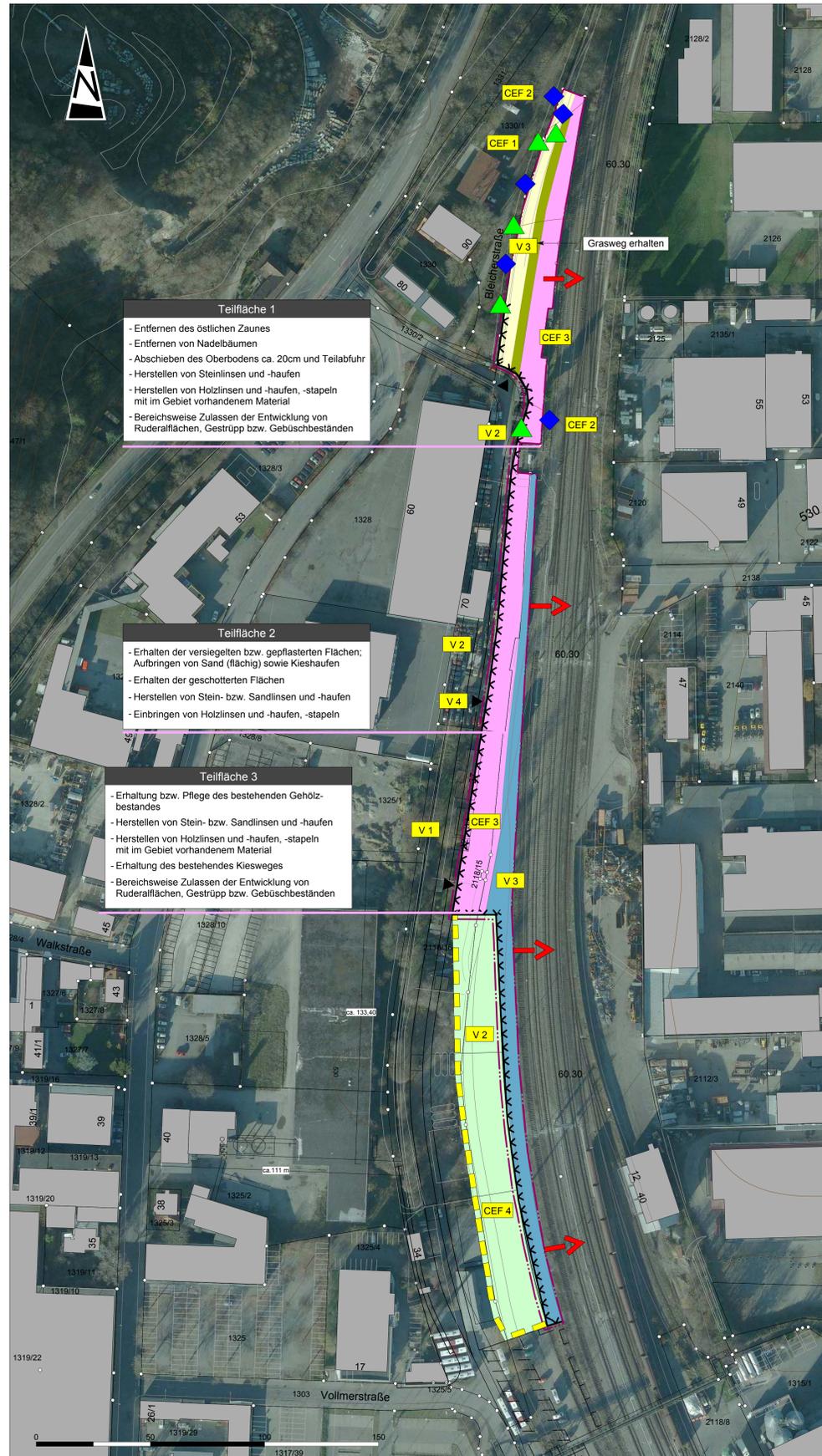


- Legende Bestand**
- Biotoptypen**
- 12.61 Entwässerungsgraben
 - 35.11 nitrophytische Saumvegetation
 - 35.61 annuelle Ruderalvegetation
 - 35.63 ausdauernde Ruderalvegetation frischer bis feuchter Standorte
 - 41.10 Feldgehölz
 - 43.10 Gestrüpp
 - 45.30 Einzelbaum (Laubbaum)
 - 45.30 Einzelbaum (Nadelbaum)
 - 45.30 Einzelbaum (Obstbaum)
 - 52.33 gewässerbegleitender Auwaldstreifen
 - 60.10 von Bauwerken bestandene Fläche
 - 60.21 völlig versiegelte Straße oder Platz
 - 60.22 gepflasterte Straße oder Platz
 - 60.23 rückgebauter Gleisbereich, Schotterbett und schotterige Flächen im Übergang zw. den Gleisen mit schütterer bis flächiger Ruderalvegetation trockenwarmer Standorte, teilweise mit Gehölzsukzession
 - 60.23 Weg oder Platz mit wassergebundener Decke, Kies oder Schotter
 - 60.25 Grasweg
 - 60.30 Gleisbereich
 - 60.61 Nutzgarten
- Sonstiges**
- Gebiet für artenschutzfachliche Maßnahmen



- Legende Planung**
- Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen**
- V 1 Durchführung von Abbrucharbeiten für die abzutragenden Gebäude im Zeitraum zwischen Mitte Oktober 2013 und Ende Februar 2014
 - V 2 Freimachen des Baufeldes im Winterhalbjahr
 - V 3 Erhalten von artenschutzrelevanten Flächen
Dauerhafter Erhalt von bestehenden Habitatsflächen der Zauneidechse durch regelmäßige Pflegemaßnahmen
 - V 3 Erhalten von artenschutzrelevanten Flächen
Dauerhafter Erhalt von Habitatsflächen von Vögeln und Fledermäusen durch regelmäßige Pflegemaßnahmen
 - V 4 Errichten eines dauerhaften Zaunes
▼ (Vorschlag Zauntür)
- CEF-Maßnahmen**
- CEF 1 Anbringen von Nisthilfen für Vögel
 - CEF 2 Anbringen von Kästen für Fledermäuse
 - CEF 3 Strukturelle Aufwertungsmaßnahmen für Zauneidechsen
 - CEF 4 Temporärer Schutzzaun im Zuge der Zauneidechsen-Umsiedelung
 - CEF 4 Umsiedlung von Zauneidechsen
Flächen mit derzeit bevorzugtem Vorkommen der Zauneidechse. Umsiedlung durch Fang ggf. mit zusätzlichen Vergrümmungsmaßnahmen erforderlich
- Sonstiges**
- Gebiet für artenschutzfachliche Maßnahmen
 - Mögliche Austauschbeziehungen zu den angrenzenden trockenwarmen Flächen der Gleisanlage

**Artenschutzrechtliche Prüfung zum Rahmenplan
Bleicherstraße / Vollmerstraße (Feuerwehr)**

Maßstab 1: 1.000

Bestands- und Maßnahmenplan		Datum	Zeichen
bearbeitet	Jan. 14	Stotz	
gezeichnet	Jan. 14	Reiniger	
geprüft	Jan. 14	Stotz	

LANDSCHAFTSÖKOLOGIE + PLANUNG
 Bruns, Stotz & Graßle Partnerschaft
 Reinhardtstraße 11, 73614 Schorndorf,
 Fon: 07181-979696, Fax: 07181-979698,
 E-mail: stotz@buero-ip.de, Internet: www.buero-ip.de